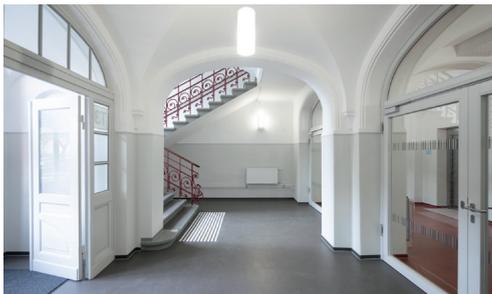


## Sanierung der ehemaligen Chirurgie für die Geisteswissenschaften

Mit Neubau der klinischen Einrichtungen am Bertold-Beitz-Platz in Greifswald wurde die um 1900 auf Holzpfählen errichtete ehemalige Chirurgie 2013 freigezogen. Im Zuge einer Grundsanierung sollte das Gebäude unter Zusammenfassung verschiedener Fakultäten und Dekanate einer geordneten Nachnutzung durch die Geisteswissenschaften der Universität zugeführt werden.

Aus der ursprünglich klinischen Nutzung heraus waren die Raumstrukturen für die beabsichtigte Lehre mit Seminarbetrieb nicht ohne Weiteres entwickelbar. Besonders herausfordernd bei der Sanierung war, neben einer denkmalgerechten Herrichtung mit sensiblen Eingriffen in den Bestand, die statisch-brandschutztechnische Ertüchtigung der vorhandenen Substanz. Erdgeschossig wurde ein neues Foyer angebaut, um die Verkehrsströme der ca. 760 Studierenden, Professor\*innen und Mitarbeiter\*innen besser lenken zu können. Im Kontext mit den benachbarten Universitätsbauten ist es gelungen, den Campus-Standort am Lohmeyer-Platz neu zu beleben.



Fotos: Adam Sevens

ADRESSE	Ernst-Lohmeyer-Platz 3 · 17489 Greifswald
BAUHERR*IN	Staatliche Bau- und Liegenschaftsverwaltung (ehemals BBL M-V), Geschäftsbereich Hochschul- und Klinikbau, Rostock
PLANUNG ARCHITEKTIN	frank . milenz . rabenseifner - architekten, Greifswald Sabine Milenz; Mitarbeit: Christina Bork, Nils Bergner
FERTIGSTELLUNG	11/2018